

MännerZeit – Ein Coaching für Männer in der Gruppe

Wir, Clemens Lücke und Frank Eberhard, laden euch zu unserer Initiative ein: Wir gründen eine Gruppe, in der wir uns Zeit nehmen für Männer-Themen. Wir tauschen uns aus über gelernte Rollen und insbesondere zu den Übergängen, z.B. Chef/Mitarbeiter/Ehemann/Ernährer/Vater. Wir suchen nach Mustern, die sich aus unserer Herkunft ergeben.

Mit systemischen Coachingmethoden, Aufstellungen (nach V. Satir), Skalierungen, Genogrammen und vielen anderen, stellen Frank und ich einen Rahmen zur Verfügung, in dem sich alle Teilnehmer gut und persönlich einbringen können.

Zeit nehmen für uns!

11 Mann in Müllemich begleitet von Clemens Lücke und Frank Eberhard.

Wir treffen uns am 29.3.25 um 9:30 Uhr in meiner Praxis in Müllemich 19, 51789 Lindlar.

Wir nehmen uns Zeit bis 18 Uhr. Für mittags ist ein kleiner Imbiss organisiert.

Der Tag kostet 290 € + 19% Umsatzsteuer = 345,10 €. In diesem Tarif sind die Bewirtung und die Raumkosten enthalten. Eine Rechnung über berufliches Coaching in der Gruppe ist möglich. Eure Anmeldung wird verbindlich über eine Email an cl@clemens-luecke.de und meine Bestätigung. Rücktritt dann nur noch bis 28.2.25 ohne Kosten.



Zu uns: Clemens Lücke (71): Einen Teil meiner 46 beruflichen Jahren habe ich mit Männerarbeit verbracht. In den vielen Kontexten als Therapeut, Berater oder Coach ist immer wieder aufgefallen, dass Männer schnell in der Leistung, aber auch schnell „weg vom Herzen“ sind.

Meine Identität als Mann ist geprägt von einer großen Familie. Ich habe eine Schwester und vier Brüder. Ich selbst bin verheiratet und habe einen Sohn, der Vater von drei Söhnen ist.



Frank Eberhard (59): Ich bin über meine Arbeit als Projektleiter, Führungskraft und Gründer vor 15 Jahren zur Beratung und zum Coaching gekommen. Mich beschäftigt und fasziniert, wie Menschen sich in Organisationen verhalten und warum. Dabei geht es mir auch um die Frage, was gute Männlichkeit ausmacht.

Aufgewachsen als der ältere von zwei Brüdern in einer weiblich geprägten Familie bin ich selbst Vater zweier erwachsener Töchter